## 1762/AB XX.GP

Die Abgeordneten zum Nationalrat Apfelbeck und Kollegen haben am 14. Jänner 1997 unter der Nr.1747 /J an die Bundesministerin für Gesundheit und Konsumentenschutz eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend Förderungsbericht 1 995 gerichtet, deren Wortlaut der Beilage zu entnehmen ist.

Die den Konsumentenschutz betreffende Frage 1 der Anfrage beantworte ich als nunmehr hiefür zuständige Bundesministerin wie folgt:

Die bei Ansatz 1/17106/43/7660/900 "Sonstige private Subventionen', ausgewiesene Fördersumme von S 3,176.000,- gliedert sich wie folgt:

1/17106/7660/902 S 2,866.000,-

Verbraucherrat beim Österreichischen Normungsinstitut

1/17106/7660/901 S 285.000,-

ARGE Schuldnerberatungen

1/17106/7660/901 S 25.000,-

Österreichischer Bergrettungsdienst

Die Beantwortung der Fragen 2 bis 10 erfolgt durch das nunmehr hiefür zuständige Bundesministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales.